

Newsletter Bremer Höhe März 2016

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Bremer Höhe, der erste März-Newsletter mit den Themen „Initiativenfonds 2016“ und „Nähstube für Flüchtlinge“.



Die Jury des Initiativenfonds bei der Arbeit

Initiativenfonds 2016 , Erste Antragsrunde

Die Antragsfrist für die erste Antragsrunde des Initiativenfonds im neuen Jahr nähert sich dem Ende, **verlängert bis zum 18. März** können noch Anträge eingereicht werden. Die Anträge sollten per E-Mail an initiativenfonds@bremer-hoehe.de geschickt werden, aber auch der gute alte Postweg ist ebenso willkommen wie der direkte Einwurf im Büro der „Bremer Höhe“ eG. Bei den formlosen Anträgen bitte darauf achten, dass das Vorhaben so transparent und für die Jury nachvollziehbar wie möglich beschrieben wird. Ganz wichtig ist auch, dass ein klarer Finanzplan beigefügt ist, der die notwendige bzw. gewünschte Fördersumme ausweist und darstellt, ob eine Eigenbeteiligung z.B. auch in Form von Arbeitsleistungen für das Vorhaben möglich ist. Wie immer sind besonders Anträge für Maßnahmen und Projekte erwünscht, die das Gemeinschaftsleben der Genossenschaft fördern. Das Budget des Initiativenfonds für die erste Runde des Jahres beläuft sich auf 1.500 EUR.

Nähstube für Flüchtlinge in der Bremer Höhle

Mitglieder der „Bremer Höhe“ eG werden die Bremer Höhle ab April einmal im Monat dafür nutzen, Flüchtlingen aus den Notunterkünften der Umgebung eine „Nähstube“ anzubieten. Dabei wollen sie den Geflüchteten mit ihren privaten Nähmaschinen die Möglichkeit geben, Textilien zu flicken, zu ändern oder ggf. auch einfache Dinge wie Beutel, Kissenbezüge, schlichte Röcke oder ähnliches zu nähen. Außerdem können z.B. Knöpfe angenäht, Gummis eingezogen und Löcher gestopft werden. Parallel gibt es ein bisschen Getränke, Kekse und Kuchen, und die Kinder werden in einer Basteleckle beschäftigt.

Für diese Nähstuben werden noch HelferInnen gesucht: Wir brauchen Freiwillige, die bereit sind, mit ihren privaten Nähmaschinen die drei Stunden lang für die Geflüchteten zu nähen. Außerdem können wir noch Hilfe bei der Kinderbetreuung gebrauchen. Kuchenspenden sind auch sehr willkommen. InteressentInnen melden sich bitte bei barbara.koenig@bremer-hoehe.de oder telefonisch über die Geschäftsstelle.

Andreas Döhler, Barbara König